

Der Kreisschützenverband ehrt seine Teilnehmer an der Deutschen Meisterschaft 2014 im Schießsport

83 qualifizierte Schützen aus dem KSV Celle Stadt und Land haben sich in 25 Disziplinen erfolgreich an der Deutschen Meisterschaft 2014 beteiligt. Ausgezeichnet mit jeweils einer Gold- und Silbermedaille sowie sechsmal Bronze aus 111 Starts, hart erkämpft in den Sparten Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber, Bogen und im Sommerbiathlon. Die Wettkämpfe im Sportschießen wurden in München, Dortmund, Hohegeiß (Landkreis Goslar), Winsen/Luhe, Pforzheim, Zeven, St. Andreasberg und Hannover durchgeführt. Dies allein macht deutlich, welche Organisation dahintersteht und welche Anforderungen sportlicher sowie finanzieller Art zu erfüllen sind. Alles in ehrenamtlichen Funktionen und mit großem Ehrgeiz der teilnehmenden Schützen. Männlich, weiblich und in allen Altersklassen. In würdigem Rahmen öffentlich geehrt durch offizielle Vertreter der Stadt und des Landkreises Celle sowie durch den Vorstand des Kreisschützenverbandes in den Räumen der Schützengesellschaft Hehlentor. Die Vertreter der örtlichen Presse für Print- und Online-Medien sowie der KSV-eigenen PR-Arbeit fassen die Ereignisse in Berichten und Bildern zusammen

Erster Vorsitzender im KSV Wilfried Ritzke betont in seiner Begrüßung die Konzentration und Selbstdisziplin als prägende Merkmale des Schießsports. „Das Schießen ist durch die verschiedenen Disziplinen ein vielseitiger Sport“, führte er dazu aus. Das zeige sich unter anderem im Bogenschießen in der Halle und im freien Feld sowie durch das Sommerbiathlon, einer Kombination von Laufen und Schießen nach den Regularien des Deutschen Schützenbunds.

Stadtrat Stephan Kassel, zuständig für Soziales und Sport, würdigt die besonderen Leistungen der Meisterschützen als Vorbild für den Schützennachwuchs. Und stv. Landrat Thomas Adasch führte aus, dass auch der Landkreis ein offenes Ohr für die finanziellen Sorgen der Schützenvereine habe. Denn schließlich erfordern Ausbildung, Training und Reisen qualifizierter Schützen in den Vereinen einen erheblich personellen und finanziellen Aufwand.

Kreissportleiter Thomas Klinkert ist stolz auf die Leistungen seiner Schützen im KSV Celle Stadt und Land. Unterstützt durch seine Vorstandskollegin Susanne Klinkert, stv. Vorsitzenden Edmund Hoffmann, Ersten Vorsitzenden Wilfried Ritzke, Stadtrat Stephan Kassel und stv. Landrat Thomas Adasch hat er nicht nur Ehrenmedaillen zu überreichen sondern auch Schecks als besondere Anerkennung durch den Kreisverband.

Alle 83 Teilnehmer werden durch Klinkert, zusammengefasst in den jeweiligen Vereinen, öffentlich vorgestellt. Aufmerksamkeit gilt dabei auch Cedric Cammann aus Wathlingen als Teilnehmer an der Weltmeisterschaft 2014 in Granada mit der Freien Pistole sowie Wolfgang Grube, Samtgemeindebürgermeister in Wathlingen, der als Schütze an der Deutschen Meisterschaft 2014 teilgenommen hat.

Herausragende Ergebnisse haben erzielt:

Einzel: Gold – Melissa Ruschel, SV Wieckenberg, LG-3-Stellung, Schülerinnen;
Silber – Andreas Staszweski, VfL Westercelle, Feldbogen: Blankbogen, Altersklasse;
5x Bronze - Gisela Weinreich, KKS SV Bergen, LP-Auflage, Seniorinnen;
Max Gasch, SC Wietzenbruch Bogen, Feldbogen: Blankbogen, Jugend;
Johann Fischer, SV Freischütz Wathlingen, LP, Junioren A;
Maximilian Fischer, SV Wieckenberg, KK 3x20, Jugend;
Tina Lehrich, SV Wieckenberg, KK 3x20, Juniorinnen B

Mannschaft: Bronze – SV Wieckenberg, LG-3-Stellung, Schülerinnen

Alle Ergebnisse unter www.ksv-celle.de

Text und Fotos: Heinemann Gahlau, stv. Pressewart im KSV Celle Stadt und Land



Ehrungen durch den Kreisschützenverband Celle Stadt und Land für die Teilnehmer an den Deutschen Meisterschaften 2014 im Schießsport



Melissa Ruschel holte Gold in der Deutschen Meisterschaft 2014 mit dem Luftgewehr im Dreistellungskampf Schülerinnen (v.l.) Stadtrat Stephan Kassel, stv. Landrat Thomas Adasch, Melissa Ruschel, Erster Vorsitzender im KSV Wilfried Ritzke